

Diese sind besonders dort ausgereift, wo sie, ausgehend von aktuellen Kampfkraftanalysen, unter Einbeziehung vieler Kommunisten und Werktätigen kollektiv erarbeitet wurden. Die Genossen der Grundorganisation im VEB Metallformwerk Parchim kämpfen im nächsten Jahr, gestützt auf das gute Leistungsniveau von 1986, nach den Maßstäben des XI. Parteitages um zweistellige Zuwachsraten: Steigerung der Nettoproduktion um 16,8 Prozent, der Arbeitsproduktivität auf Basis Nettoproduktion um 16,1 Prozent, des Exports um 35 Prozent und des Rationalisierungsmittelbaus um 32,9 Prozent. Die Erfahrungen der Grundorganisationen VEB Metallformwerk, GHG Waren täglicher Bedarf, LPG Pflanzenproduktion Zölkow und LPG Tierproduktion Kosselade bestätigen, daß das Kampfprogramm die Werktätigen zu hohen Leistungen mobilisiert, wenn seine Vorhaben Ausgangspunkt für eine überzeugende politische Arbeit in den Partei- und Arbeitskollektiven sind, wenn es stets im Mittelpunkt des innerparteilichen Lebens steht. Dazu gehört, die Realisierung der Ziele des Kampfprogramms mit individuellen Parteaufträgen zu gewährleisten. Jene Parteiorganisationen arbeiten erfolgreich, die sich in der politischen Arbeit auf Hauptfragen konzentrieren, besonders die Durchsetzung des wissenschaftlich-technischen Fortschritts, effektive Lösungswege dazu aufzeigen und die aktive, schöpferische Teilnahme aller Genossen und Werktätigen für die Verwirklichung der Beschlüsse organisieren. Ein Schwerpunkt der politisch-ideologischen Arbeit in der Grundorganisation des VEB Hydraulik-Nord Parchim ist, die notwendigen parteilichen Haltungen und Kampfpositionen auszuprägen, die nötig sind, um wissenschaftlich-technische Spitzenleistungen und patentfähige Lösungen zu erzielen. Ein CAD/CAM-Konsultationsstützpunkt hilft, die Erfahrungen der Kommunisten des Betriebes in der politischen Arbeit bei der raschen Einführung von Schlüsseltechnologien zu verallgemeinern. Dabei wird die Grundorganisation durch die Arbeitsgruppe Wissenschaft und Technik des Sekretariats der Kreisleitung der SED wirksam unterstützt. Die gute Bilanz im Parteitagjahr bestätigt die Notwendigkeit einer straffen politischen Führung aller gesellschaftlichen Prozesse im Territorium. Als effektive Formen der Parteiarbeit erweisen sich die Parteirapporte zur Erfüllung der Verpflichtungen für ein hohes volkswirtschaftliches Leistungswachstum, für die Steigerung der Arbeitsproduktivität, Effektivität und Qualität. Regelmäßige Berichterstattungen von Grundorganisationen vor dem Sekretariat der Kreisleitung und der monatliche Leistungsvergleich zwischen den Betrieben der Industrie, der Land- und Nahrungsgüterwirtschaft sowie den LPG Tierproduktion fördern das Streben der Partei- und Arbeitskollektive, die ökonomischen Aufgaben kontinuierlich zu erfüllen und gezielt z.ü überbieten sowie die Erfahrungen der Besten anzuwenden.

Gut vorbereitete Arbeitsbesuche des Sekretariats der Kreisleitung in Grundorganisationen, Stützpunktberatungen zu spezifischen Fragen der Parteiarbeit, die differenzierte Schulung der Referentenkollektive sind weitere Formen, die Hilfe und Anleitung der Grundorganisationen entsprechend den Beschlüssen des XI. Parteitages zu verstärken. Die Erkenntnisse, die unsere Kreisleitung bisher dabei gewonnen hat, vermitteln ein umfassendes Bild über die Kampf- und Ausstrahlungskraft der Grundorganisationen bei der Überwindung oftmals ungerechtfertigter Differenziertheit in der Erfüllung der volkswirtschaftlichen Aufgaben.

Großen Wert legen die Mitglieder des Sekretariats auf eine hohe Operativität, auf das unmittelbare Auftreten in den Partei- und Arbeitskollektiven. Es erfolgt auf der Grundlage monatlicher Pläne der Partei- und politischen Massenarbeit, die konkrete Maßnahmen für den Einsatz der Parteikräfte in den Grundorganisationen enthalten. Das sichert ein schnelles und offensives Reagieren auf aktuell-politische Ereignisse, auf das Denken und Verhalten der Kommunisten und Werktätigen. So nahmen in Auswertung der gemeinsamen Beratung des ZK der SED und des Ministerrates mit den Vorsitzenden der Räte der Kreise und den Oberbürgermeistern die Mitglieder des Sekretariats an den APO-Versammlungen im Rat des Kreises teil, werteten die beschlossenen Maßnahmen auf der gemeinsamen Sitzung des Sekretariats der Kreisleitung mit der Parteigruppe des Rates des Kreises aus. Solch eine spezifische Form der Hilfe und Unterstützung bezeichnen die Parteisekretäre und Leitungen als sehr informativ und mobilisierend für die Genossen in den Grundorganisationen.

### **Information ohne Zeitverlust**

Im Kreis Parchim ist gewährleistet, daß in jeder Grundorganisation ein Beauftragter der Kreisleitung wirkt. Dadurch lassen sich inhaltliche und organisatorische Fragen des innerparteilichen Lebens schnell lösen. Jeder Parteisekretär kennt seinen Genossen in der Kreisleitung bzw. ehrenamtlichen Beauftragten, an den er sich jederzeit mit allen Fragen wenden kann. Damit wird dem Wunsch nach differenzierter, konkreter Anleitung entsprochen. Ohne Zeitverlust erfolgt der Informations- und Gedankenaustausch zwischen der Kreisleitung und den Grundorganisationen.

Die monatliche Teilnahme von Mitgliedern des Sekretariats, ehrenamtlichen Beauftragten und Mitarbeitern der Kreisleitung an den Mitgliederversammlungen, Parteileitungssitzungen und am Parteilehrjahr erweist sich als sehr wirksam, die Parteibeschlüsse schnell auszuwerten, damit die Grundorganisationen selbständig entsprechend ihren konkreten Bedingungen in eigenen Beschlüssen reagieren können. Nach der 3. Tagung des ZK der SED